

UNIMÖRTEL 1 Z

Dichtungs- und Reparaturmörtel

- sulfatbeständig
- einsetzbar gegen aktiven und passiven Wasserdruck
- für horizontale und vertikale Flächen
- frost-/tausalzbeständig
- maschinell verarbeitbar

Druckfestigkeit Klasse R3 ≥ 25 MPa Chloridionengehalt < 0.05% ≥ 2,0 MPa Haftvermögen Karbonatisierungswiderstand bestanden Flastizitätsmodul > 20 GPa Temperaturwechselverträglichkeit Teil 1: Frost-/Taubeanspruchung > 2 0 MPa mit Tausalzangriff Teil 4: Wechselbeanspruchung durch trockene Wärme ≥ 2.0 MPa Kapillare Wasseraufnahme $\leq 0.5 \text{ kg/m}^2 \cdot \text{h}^{0.5}$ Brandverhalten Klasse A1 Gefährliche Stoffe Übereinstimmung mit 5.4

0761

Vandex Isoliermittel-GmbH Industriestr. 21

DE-21493 Schwarzenbek 09
071
EN 1504-3:ZA.1a
CC-Reparaturmörtel für statisch relevante Instandsetzung (auf der Basis von

hydraulischem Zement)

MATERIAL

VANDEX UNIMÖRTEL 1 Z ist ein zementgebundener, gebrauchsfertig gemischter Dichtungs- und Reparaturmörtel.

ANWENDUNG

- Untergründe: Beton und Mauerwerk
- als Schutzbeschichtung von horizontalen oder vertikalen Bauteilen gegen den Einfluss von kommunalem Abwasser
- als Ausgleichs- oder aufbauender
 Beschichtungsuntergrund für VANDEX BB 75 Z
- Dickbeschichtungsmörtel
- begehbare Abwasserkanäle, offene Abwasserbehälter, Abwasserschächte etc.

EIGENSCHAFTEN

VANDEX UNIMÖRTEL 1 Z wird in Schichtstärken von 6 bis 12 mm in einem Arbeitsgang aufgetragen. Das Material weist eine gute Abriebfestigkeit und Beständigkeit gegenüber Tausalz auf und kann daher mechanisch stark belastet werden.

Aufgrund seiner Zusammensetzung aus Zement, Quarz mit abgestufter Sieblinie und ausgewählten Additiven ist VANDEX UNIMÖRTEL 1 Z wasserdicht. Er ist dauerhaft, widerstandsfähig gegen Frost und Hitze nach Erhärtung und dennoch dampfdurchlässig. VANDEX UNIMÖRTEL 1 Z ist beständig gegen häusliches Abwasser. Das Produkt ist geprüft für die Anwendung im Kontakt mit Trinkwasser.

VORBEHANDLUNG DES UNTERGRUNDES

Der Untergrund für die Beschichtung muss fest, weitgehend eben, in der Oberfläche offenporig, aufgeraut und frei von Kiesnestern, klaffenden Rissen oder Graten sein. Alle haftungsmindernden Substanzen wie z.B. Bitumen, Öl, Fett, Farbe oder Anreicherungen von Zementleim müssen mit geeigneten Mitteln entfernt werden.

Fliessstellen müssen vorgängig abgedichtet werden, z.B. mit VANDEX WASSERSTOPPER.

Untergrund durchfeuchten, so dass er zum Zeitpunkt der Applikation matt feucht ist. Stehendes Wasser auf horizontalen Oberflächen muss entfernt werden.

Mauerwerk

Alter Putz mit ungenügender Haftung muss entfernt werden. Gips, Holzreste oder andere Fremdmaterialien müssen mit geeigneten Methoden entfernt werden. Mörtelfugen müssen bis auf festes Material ausgekratzt und gereinigt werden.

MISCHEN

25 kg VANDEX UNIMÖRTEL 1 Z mit 3-4 Liter Wasser in Trinkwasserqualität in einem sauberen Gefäss mindestens 3 Minuten mit mechanischem Rührgerät homogen und knollenfrei mischen.

VERARBEITUNG

VANDEX UNIMÖRTEL 1 Z kann mit Kelle oder Feinmörtelspritzgerät aufgetragen werden.

In einem Arbeitsgang mindestens 6 mm (ca. 12 kg/m²), maximal 12 mm (ca. 24 kg/m²) aufbringen.

Für kleine Ausbrüche, Hohlkehlen, lokale Reparaturen und Verschluss von Löchern für Schalungsabstandhalter kann VANDEX UNIMÖRTEL 1 Z auch in grösseren Schichtdicken aufgetragen werden.

VANDEX UNIMÖRTEL 1 Z wird auf <u>waagrechten</u> Flächen in einem Arbeitsgang ausgebreitet, verdichtet und über Latten abgezogen. Er kann nach dem Abziehen geglättet oder zur Erhöhung der Griffigkeit mit einem Besenstrich versehen werden. Auf <u>senkrechten</u> Flächen wird der VANDEX UNIMÖRTEL 1 Z wie normaler Putz aufgetragen. Bei mehrlagigen Applikationen sollte der Auftrag frisch in frisch erfolgen. Die bereits applizierte Schicht darf beim Auftrag der Folgeschicht nicht beschädigt werden. Die Wartezeit zwischen dem Auftrag zweier Schichten ist von den Umgebungsbedingungen wie Temperatur, Feuchtigkeit usw. abhängig. Die vorgängige Lage ist zu strukturieren. Um die Verarbeitbarkeit des Materials zu erhalten, kein Wasser hinzufügen, sondern erneut mischen.

Applikation mit der Kelle

Zur Erzielung einer maximalen Haftung wird unmittelbar vor dem Auftrag der ersten Schicht eine Kratzspachtelung aufgebracht, damit Lunker geschlossen werden und die Luft aus dem Untergrund entweichen kann.

Spritzapplikation

VANDEX UNIMÖRTEL 1 Z kann mit handelsüblichen Spritzgeräten im Nassspritzverfahren appliziert werden. Um ein optimales Spritzbild zu erreichen, müssen Material- und Luftmenge sowie Luftdruck regelbar sein. Düsendurchmesser ca. 10 mm.

Die erste Schicht wird unter einem Winkel von 90° zur Oberfläche in kreisenden Bewegungen aufgetragen. Anschliessend wird das Material eben abgezogen und geglättet oder für eine weitere Lage strukturiert.

Die Verarbeitung darf nicht bei Temperaturen unter +5 °C oder auf gefrorenem Untergrund erfolgen.

VERBRAUCH

Pro mm Schichtstärke und m² ca. 2 kg

Belastung	Empfohlene	Gesamt-	
	Gesamt-	schichtstärk	
	auftragsmenge	e (ca.)	
nicht drückendes	12-16 kg/m²	6-8 mm	
Wasser			
drückendes Wasser	16-24 kg/m²	8-12 mm	

NACHBEHANDLUNG

Während der Aushärtung mindestens 5 Tage feucht halten und vor extremer Witterung schützen (z.B. Sonne, Wind, Frost). Frische Beschichtungen müssen mindestens 24 h vor Regen geschützt werden.

ÜBERARBEITBARKEIT/ NACHFOLGENDE BESCHICHTUNGEN

Vandex-Beschichtungen sollten erst nach 28 Tagen weiter beschichtet werden. Um weitere Putzschichten aufzubringen, sollte auf die noch frische Vandex-Schicht ein Spritzbewurf (Sand / Zement) aufgebracht werden. Alternativ wird vor dem Verputzen einer ausgehärteten Vandex-Beschichtung ein geeigneter Haftvermittler eingesetzt. Produkte, die auf Vandex-Beschichtungen aufgetragen werden, müssen alkalibeständig sein.

Dekorative Beschichtungen, die auf der wasserabgewandten Seite aufgebracht werden, sollten dampfdiffusionsoffen sein.

VERPACKUNG

25 kg Sack

LAGERUNG

Bei trockener Lagerung in ungeöffneter, unbeschädigter Originalverpackung 12 Monate haltbar.

SICHERHEITSHINWEIS

VANDEX UNIMÖRTEL 1 Z enthält Zement. - Reizt die Atmungsorgane und die Haut. Gefahr ernster Augenschäden. - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Staub nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt auf www.vandex.de.

TECHNISCHE DATEN			
Aussehen		graues Pulver	
Korngrösse d _{max.}	[mm]	2	
Rohdichte des Frischmörtels	[kg/l]	ca. 2,1	
Verarbeitungsdauer bei 20 °C	[Min.]	ca. 45	
Abbindezeit bei 20 °C	[h]	ca. 3-6	
Druckfestigkeit 28 d	[MPa]	ca. 45	
Biegezugfestigkeit 28 d	[MPa]	ca. 7	
Stat. Elastizitätsmodul 28 d	[GPa]	ca. 32	
Kapillare Wasseraufnahme	[kg/m²·h ^{0,5}]	0,05	
Expositionsklassen gemäß EN 206-1:2013		Karbonatisierung Chloride ohne Meerwasser Chloride aus Meerwasser Frostangriff mit/ohne Taumittel Chemischer Angriff	XC1, XC2, XC3, XC4 XD1, XD2, XD3 XS1, XS2, XS3 XF1, XF2, XF3, XF4 XA1, XA2
Weitere Daten		s. CE-Kennzeichnung	

Alle Daten sind unter Laborbedingungen als Mittelwerte bestimmt worden. In der Praxis können die Vorbehandlungsart des Untergrundes, Einflüsse während der Applikation – z.B. Temperatur, Feuchtigkeit, Saugvermögen des Untergrundes – sowie die Nachbehandlungskonditionen diese Werte beeinflussen.

Die hierin enthaltenen Informationen stützen sich auf unsere langjährigen Erfahrungen und beruhen auf unserem aktuellen Wissen. Wir können jedoch nur dann eine Gewährleistung übernehmen, wenn alle im speziellen Fall wirkenden Einflussfaktoren von uns vorab geprüft werden. Materialverbrauchsangaben sind Durchschnittwerte, die vor Ort variieren können.

